

13.02.2002 - 14:22 Uhr

## Mit dem Flughafen Lima geht es deutlich aufwärts - Fraport AG zu 42,75 Prozent am Betreiber-Konsortium beteiligt

Frankfurt (ots) -

Seit einem Jahr führt das Konsortium Lima Airport Partners, an dem die Fraport AG mit 42,75 Prozent beteiligt ist, Regie am Flughafen der peruanischen Hauptstadt. Der Airport hat seitdem schon sichtbare Fortschritte gemacht vom Erscheinungsbild bis zu den gesamten operativen Abläufen und Kostenstrukturen. 2001 wurden hier rund 4,1 Millionen Passagiere gezählt.

Für Donnerstag ist eine Jubiläumsfeier vorgesehen, an der Präsident Alejandro Toledo teilnimmt. Zugesagt haben ferner Ex-Präsident Belaunde, der 1964 den Airport Lima eröffnete, und Transportminister Luis Chang. Die Fraport AG wird vertreten durch ihren Vorstandsvorsitzenden Dr. Wilhelm Bender. Zum Programm gehören eine Flughafenbesichtigung und eine Pressekonferenz.

Die Lima Airport Partners hatten nach dem Gewinnen einer internationalen Ausschreibung den Hauptstadt-Flughafen am 14. Februar 2001 übernommen. Ausser der Fraport AG sind der US-Baukonzern Bechtel und das peruanische Bauunternehmen Cosapi beteiligt. Fraport stellt das Management und ist verantwortlich für wichtige Betriebsbereiche wie Terminalmanagement, Sicherheit und kommerzielle Entwicklung. Die Lima Airport Partners erhielten eine Konzession für 30 Jahre mit der Möglichkeit, diese um zehn Jahre zu verlängern.

Bei laufendem Betrieb konnte das internationale Konsortium trotz sehr kurzer Vorbereitungszeit den Flughafen, der nach dem peruanischen Flugpionier Jorge Chavez benannt ist, ohne Anlaufprobleme übernehmen. Während der ersten sechs Monate wurden bereits vier Millionen Dollar investiert, um unter anderem den Passagierservice spürbar zu verbessern und die Optik des Terminals aufzuwerten.

In diesem Jahr beginnt der Bau eines grossen gastronomischen und kommerziellen Komplexes "Peru Plaza", auch ein Hotel und ein Parkhaus sollen entstehen. Ein neues Terminal und eine zweite Start-/Landebahn sind später vorgesehen.

Kontakt:

Fraport AG  
60547 Frankfurt am Main  
Presse und Publikationen (VSP)  
Tel. +41/69/6-90-7-05-55  
Fax +41/69/6-90-5-5071